



**Ferienland
DONAU-RIES**

SCHLÖSSER & MUSEEN



Bayern



Arbeitsgemeinschaft
Schlösser und Museen



Bopfingen	6	Mertingen	27
Schloss Baldern		Dorf Museen	
Museum im Seelhaus		Möttingen	28
Heimatstube Trochelfingen		Schulmuseum Enkingen	
Museum zur Geschichte der Juden		Munningen	28
Historische Kräuterkammer		Bauernhofmuseum	
Burgruine Flochberg		Nördlingen	29
Donauwörth	11	Bayerisches Eisenbahnmuseum	
Heimatmuseum		Rieskrater-Museum	
Käthe-Kruse-Puppen-Museum		Stadtmuseum	
Werner-Egk-Begegnungsstätte		augenblick!	
Städtische Kunstgalerie		Stadtmauermuseum	
Haus der Stadtgeschichte		Geopark Infozentren	33
Fuggerhaus		Oettingen	34
Ederheim	16	Fürstliches Residenzschloss	
Burgruinen Hochhaus / Niederhaus		Schlossmuseum	
Hainnsfarth	16	Heimatmuseum	
Ehemalige Synagoge		Oberndorf	37
Harburg	17	Heimatmuseum	
Schloss Harburg		Rain	37
Beim Haasa		Jean-Daprai-Museum	
Zehnstadel		Gebrüder-Lachner-Museum	
Höchstadt	19	Heimatmuseum	
Heimatmuseum		Reimlingen	40
Schloss Höchstadt		Deutsch-Orden-Schloss	
Hohenaltheim	21	Riesbürg	41
Bauernhofmuseum		Goldbergmuseum	
Holzheim	21	Thierhaupten	42
Heimatmuseum		Klostermühlenmuseum	
Kaisheim	22	Trachten- und Heimatstube	
Kaisersaal /		Unterschneidheim	43
Bayerisches Strafvollzugsmuseum		Land- und Technikmuseum	
Schloss Leitheim		Weuding	44
Lauchheim	24	KunstMuseum Donau-Ries	
Schloss Kapfenburg		Heimatmuseum	
Museum im Torturm		Marzheim	27
Maihingen	26	Burgruine Graisbach	
Museum KulturLand Ries			

Die zahlreichen Schlösser und Museen des Ferienlandes Donau-Ries sind Ausdruck und Zeugen eines reichhaltigen kulturhistorischen Erbes. Kaum eine andere Region Deutschlands bietet eine solche Fülle an Sehenswürdigkeiten: Burgen und Schlösser, Klöster und Kirchen, Städte und Dörfer, Museen und Sammlungen. Aber auch geologische und naturkundliche Besonderheiten wie das Ries, einen der besterforschten Meteoritenkrater der Erde und seit 2006 anerkannter Nationaler Geopark Ries.



Träger dieser Kulturgüter waren nicht nur die zum Teil heute noch hier ansässigen Adelshäuser, die Orden und Klöster und die Bürger der ehemals freien Reichsstädte, sondern auch die bäuerliche Bevölkerung auf dem Lande. Und nicht zuletzt haben die geologischen und geographischen Gegebenheiten denkbar günstige Voraussetzungen sowohl für eine frühe Besiedlung dieser Landschaft als auch für eine außergewöhnliche Siedlungskontinuität geschaffen.

Dies und noch viel mehr führen die Schlösser und Museen im Ferienland Donau-Ries eindrucksvoll vor Augen. So laden die Schlösser zum Wandeln auf den Spuren ehrwürdiger Adelsgeschlechter ein und öffnen ihre Pforten teilweise auch für hochkarätige Konzerte. In den Museen dagegen können neben der geschichtsträchtigen Dokumentation von Land und Leuten sogar echtes Mondgestein, dampfende Lokomotiven und wertvolle Puppen- und Kunstsammlungen entdeckt und insbesondere bei wechselnden Sonderausstellungen und Museumsfesten erlebt werden.

Bereits 1996 hatten sich einige Schlösser und Museen im Ferienland Donau-Ries für gemeinsame Werbung und Aktionen zusammen geschlossen. Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft sind im Innenteil entsprechend mit diesem Logo markiert.



Dieser Prospekt möchte dem Gast eine Sammlung von Sehenswürdigkeiten des Ferienlandes Donau-Ries aus einer Hand präsentieren und die wichtigsten Informationen dazu vermitteln. Die Angaben beziehen sich auf den Stand der Drucklegung und den Normalbetrieb. Situationsbedingte Ausnahmeregelungen erfahren Sie ggfs. direkt bei den Einrichtungen. Neben den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft Schlösser und Museen wurden auch weitere Einrichtungen im Ferienland Donau-Ries aufgenommen, um die Vielfalt dieser Region darzustellen.

Damit möchte der vorliegende Prospekt zu einer Besichtigungstour in die reichhaltige Kulturlandschaft des Ferienlandes Donau-Ries einladen. Kunst und Kultur, geologische und naturkundliche Besonderheiten warten auf Ihren Besuch!

Schloss Baldern

Die ursprünglich stauferzeitliche Burg, wurde im 18. Jh. zur prunkvollen Residenz der Grafen und Fürsten zu Oettingen ausgebaut. Seither gilt Schloss Baldern als Meisterwerk barocker Baukunst und neben seinem Festsaal beeindruckt auch eine große, private Waffensammlung.

Anschrift:

Schlossparkstraße 12, OT Baldern, 73441 Bopfingen
Tel: 07362 9688-0, Fax: 07362 9688-60
schlossbaldern@fuerstwallerstein.de
www.fuerstwallerstein.de

Öffnungszeiten:

April - Oktober: Samstag, Sonn- und Feiertage 12 - 17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 8,- €; Gruppen 7,- €/Pers.;
Ermäßigt: 5,- €

Besonderheiten:

Küchen-, Dienstboten-, Nachführung



Museum im Seelhaus

In dem stattlichen Fachwerkhau von 1505 ist seit 1987 ein Museum zur Dokumentation der Geschichte in und um Bopfingen untergebracht. Die Schwerpunkte liegen hierbei auf der Stadtgeschichte, den Alamannen, Kelten und Römern sowie der Vor- und Frühgeschichte rund um den Pf.



Anschrift:

Spitalhof 1, 73441 Bopfingen
Tel: 07362 801-38 oder 3855
j.fuchs@bopfingen.de, www.bopfingen.de

Öffnungszeiten:

März - Oktober: Dienstag - Freitag 14 - 16 Uhr
ganzjährig Samstag, Sonn- und Feiertag 14 - 17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,- €;
Ermäßigt: 1,- €

Heimatstube Trochtelfingen

Authentisch eingerichtete Stuben sowie viele Alltagsgegenstände vermitteln einen Einblick ins bäuerliche Leben und Handwerk des 19. / 20. Jh..

Anschrift:

Ostalbstraße 54 (ehem. Rathaus)
OT Trochtelfingen, 73441 Bopfingen
Tel: 07362 801-38
j.fuchs@bopfingen.de
www.bopfingen.de

Öffnungszeiten:

März - Oktober: jeden ersten Sonntag im Monat 14 - 16 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,- €;
Ermäßigt: 1,- €



Museum zur Geschichte der Juden

Museale Darstellung der jüdischen Geschichte der einst größten Gemeinde Ostwürttembergs in der Gedenk- und Begegnungsstätte ehemalige Synagoge Bopfingen-Oberdorf.

Anschrift:

Lange Straße 13, OT Oberdorf, 73441 Bopfingen
Tel: 07362 801-38
info@synagoge-oberdorf.de
www.synagoge-oberdorf.de

Öffnungszeiten:

nach Vereinbarung

Führungen:

auf Anfrage

Preise:

Erwachsene 3,- €; ermäßigter Eintritt 2,- €



Historische Kräuterkammer

Das kleine Museum gibt Einblick in das historische Apothekerwesen und insbesondere die Geschichte der Reichsstadt-Apotheke. Ausgewählte Bücher und Manuale sind eine Fundgrube für Pharmaziehistoriker. Besonderheiten: u. a. ein "Nürnberger Mikroskop" von 1720.

Anschrift:

Reichsstadt-Apotheke
Hauptstraße 8, 73441 Bopfingen
Tel: 07362 96340, Fax: 07362 963419
reichsstadt-apotheke@t-online.de
www.reichsstadt-apotheke.de

Öffnungszeiten:

ganzjährig Montag - Freitag 8:30 - 19 Uhr

Führungen + Preise:

nach Vereinbarung; Eintritt frei

Burgruine Flochberg

Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung, zum ersten Mal urkundlich erwähnt im 11. Jahrhundert unter dem Namen des Edelfreien Reginhardus von Vlochperch. Ab dem 13. Jahrhundert im Besitz der Fürsten von Oettingen-Wallerstein. 1648 schließlich von den Schweden belagert und gesprengt. Im Jahr 2003 wurde die Ruine dem Förderverein zur Erhaltung der Burgruine Flochberg e.V. übereignet.

Anschrift:

Schlossstraße, OT Schlossberg, 73441 Bopfingen

Auskunft:

Förderverein zur Erhaltung der Burgruine Flochberg e.V.

Tel: 0174 983555

www.burgruine-flochberg.eu

Öffnungszeiten:

Besichtigung i.d.R. jederzeit möglich, Betreten jedoch auf eigene Gefahr

Führungen:

nach Vereinbarung

Besonderheiten:

Historisches Spektakel, Schlossfestle

Heimatmuseum



Interessante Abteilungen zum Fischereiwesen, Schlosserei und Schmiedekunst, Trachtenwesen, Wohn- und Schlafkultur.

Anschrift:

Museumsplatz 2, 86609 Donauwörth

Tel: 0906 789-170 oder 789-151, Fax: 0906 789-178

museen@donauwoerth.de

www.donauwoerth.de

Öffnungszeiten:

Mai - September: tägl. außer Montag 14 - 17 Uhr

Oktober - April: Mittwoch, Samstag, Sonn- und

Feiertage 14 - 17 Uhr

Karfreitag und Heiligabend geschlossen

Führungen:

auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,50 €; Kinder 1,50 €; Familien 4,50 €; Senioren 2,- €

Besonderheiten:

Museumspädagogische Angebote für Schulklassen,

Kindergeburtstage



Käthe-Kruse-Puppen-Museum



Das Puppenmuseum beherbergt die weltweit bedeutendste, öffentlich zugängliche Sammlung von Puppen und Schaufensterpuppen, Postkarten, Büchern, Archivalien, Gemälden und Fotos der berühmten Künstlerin Käthe Kruse. Die kostbaren Sammlerpuppen von 1911 bis heute werden in kunstvoll gestalteten Szenen gezeigt.



Anschrift:

Pflegstraße 21 a, 86609 Donauwörth
Tel: 0906 789-170 oder 789-151, Fax: 0906 789-178
museen@donauwoerth.de
www.donauwoerth.de

Öffnungszeiten:

Mai - September: Dienstag - Sonntag 11 - 18 Uhr
Oktober - April: Donnerstag - Sonntag 14 - 17 Uhr
Karfreitag und Heiligabend geschlossen

Führungen:

Mai - September: jeweils sonntags 15 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,50 €; Kinder 1,50 €; Familien 4,50 €; Senioren 2,- €

Besonderheiten:

Museumspädagogische Angebote, Kindergeburtstage;
Regelmäßig wechselnde Sonderausstellungen

Werner-Egk-Begegnungsstätte



Dokumente zu Leben und Werk des Komponisten und Donauwörther Ehrenbürgers Werner Egk (1901 - 1983). Unter anderem Fotodokumentationen, Bühnenbildmodelle, persönliche Erinnerungsstücke.

Anschrift:

Pflegstraße 21 a, 86609 Donauwörth
Tel: 0906 789-170 oder -151, Fax: 0906 789-178
museen@donauwoerth.de
www.donauwoerth.de

Öffnungszeiten:

Mai - September: Dienstag - Sonntag 11 - 18 Uhr
Oktober - April: Donnerstag - Sonntag 14 - 17 Uhr
Karfreitag und Heiligabend geschlossen

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,50 €; Kinder 1,50 €; Familien 4,50 €; Senioren 2,- €



Städtische Kunstgalerie



Die Städtische Kunstgalerie im Obergeschoss des Deutschordenshauses zeigt in fünf Räumen Kunstwerke, die in Donauwörth entstanden sind, von hier geborenen oder arbeitenden Künstlern geschaffen wurden, sowie Klein- und Großplastiken, die mit der Stadt und ihrer reichen Geschichte in Verbindung stehen. Glanzpunkt der Galerie ist das Deckenfresko von Johann Baptist Enderle (1725-1798), der im nach ihm benannte Enderlesaal die Hochzeit der Meeresnymphe Thetis mit Peleus thematisiert.



Anschrift:

Städt. Kunstgalerie
Kapellstraße 3, 86609 Donauwörth
Tel: 0906 789-180
stadtarchiv@donauwoerth.de

Öffnungszeiten:

jeden ersten Sonntag im Monat 14 - 17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Preise:

Eintritt frei

Haus der Stadtgeschichte



Archivalien, Skulpturen, Waffen und Münzen aus der ehemals Freien Reichsstadt.

Anschrift:

Spitalgasse 11 (im Rieder Tor), 86609 Donauwörth
Tel: 0906 789-170 oder 789-151, Fax: 0906 789-178
museen@donauwoerth.de
www.donauwoerth.de

Öffnungszeiten:

für Gruppen und Schulklassen
jederzeit nach Vereinbarung

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,50 €; Kinder 1,50 €; Familien 4,50 €; Senioren 2,- €



Fuggerhaus

Einstiges Wohnhaus des kaiserlichen Pflegers Anton Fugger, heute Sitz des Landratsamtes Donau-Ries mit Dauerausstellung zur Geschichte des Fuggerhauses im 1. Stock. Auch wenn von der historischen Inneneinrichtung nicht mehr viel erhalten ist, so lassen die verbliebenen Reste doch noch erahnen wie schön das Gebäude einst ausgestattet gewesen sein muss.

Anschrift:

Landratsamt Donau-Ries
Pflegstraße 2, 86609 Donauwörth
Tel: 0906 74-0, Fax: 0906 74-273
info@lra-donau-ries.de, www.donau-ries.de

Öffnungszeiten:

ganzjährig von Montag – Mittwoch 7:30 – 16 Uhr,
Donnerstag 7:30 – 17 Uhr und Freitag 7:30 – 12:30 Uhr
(außer an gesetzlichen Feiertagen) sowie nach Vereinbarung

Führungen:

auf Anfrage durch die
städtische Tourist-Information
(Tel: 0906 789-151)

Eintritt frei



Burgruinen Hochhaus / Niederhaus

Reste zweier beeindruckender Burgranlagen aus dem 12. und 13. Jahrhundert.

Anschrift:

86739 Ederheim, Tel: 09081 3909

Öffnungszeiten:

i.d.R. öffentlich, jedoch auf eigene Gefahr zugänglich



HAINSFARTH

Ehemalige Synagoge

Die ehemalige Synagoge wird seit 1996 als Begegnungsstätte und Raum für kulturelle Veranstaltungen genutzt.

Anschrift:

Jurastraße 10, 86744 Hainsfarth

Tel: 09082 2270

info@synagoge-hainsfarth.de

www.synagoge-hainsfarth.de

Öffnungszeiten +

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,50 €;

Kinder 1,50 €



Die Harburg

Bei einem Rundgang über den Wehrgang der Harburg können Sie fast 900 Jahre Geschichte erleben. Vorbei an Schießscharten, Gefängniszellen, Toren und Türmen hinein in die Welt des Mittelalters!

Anschrift:

Gemeinnützige Fürst zu Oettingen-Wallerstein Kulturstiftung

Burgstraße 1, 86655 Harburg

Tel: 09080 9686-0, Fax: 09080 9686-66

info@burg-harburg.de

www.burg-harburg.de

Öffnungszeiten:

Mitte März – Ende Oktober: täglich 10 – 17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Führungen:

täglich 10 – 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 7,- €; Gruppen 6,- €/Pers.;

Kinder, Schüler, Behinderte und Studenten 4,- €

Besonderheiten:

Nachführungen



D's alte Baurahaus „Beim Haasa“

Altes Bauernanwesen mit erster Erwähnung im Jahr 1575. Zu sehen ist eine Sammlung an Schätzen der ländlichen Wohnkultur bis Ender der 50iger Jahre.

Anschrift:

Beim Haasa, Angelgasse 10, OT Ebermergen,
86655 Harburg
Tel: 09080 2854 oder 0176 96414104

Öffnungszeiten:

nach Vereinbarung



Zehentstadel

Das historisch bedeutsame Baudenkmal beherbergt ein kleines Bauernmuseum, in welchem landwirtschaftlicher Arbeitsgeräte unserer Vorfahren ausgestellt werden.

Anschrift:

Am Zehentstadel 1, OT Heroldingen, 86655 Harburg
Tel: 09080 2792

Öffnungszeiten:

nach Vereinbarung

Heimatmuseum

Das zentrale Ereignis der Stadtgeschichte, die weltgeschichtlich bedeutsame Schlacht im Spanischen Erbfolgekrieg am 13. August 1704, wird im Museum als Diorama mit 9.000 Zinnsoldaten auf etwa 24 qm dargestellt; Außerdem beherbergt das Museum umfangreiche Bestände aus Kunsthandwerk, Volkskunst, Orts- und Familiengeschichte, Handwerk und Landwirtschaft.



Anschrift:

Marktplatz 7, 89420 Höchstädt a. d. Donau
Tel: 09074 44-12 oder 5262
info@hoechstaedt.de

Öffnungszeiten:

April - September: Sonn- und Feiertage 14 - 17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,50 €; Kinder und Jugendliche frei;
Gruppenermäßigung



Schloss Höchstadt

Das zwischen 1589 und 1603 von Philipp Ludwig von Pfalz-Neuburg errichtete Schloss beherbergt heute mehrere Ausstellungen: Das Museum Deutscher Fayencen vermittelt die Geschichte der Fayence im 17. und 18. Jahrhundert. "Die Schlacht von Höchstadt 1704" thematisiert den Spanischen Erbfolgekrieg als Dauerausstellung. Schließlich zeigt der Bezirk Schwaben im Erdgeschoss wechselnde Sonderausstellungen sowie Kunstausstellungen in der Schlosskapelle.

Anschrift:

Herzogin-Anna-Straße 52, 89420 Höchstadt a. d. Donau
Tel: 09074 9585-700, Fax: 09074 9585-791
www.schloss-hoechstaedt.de

Öffnungszeiten:

April – Oktober: Dienstag – Sonntag 9 – 18 Uhr
und auf Anfrage

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 5,- €; Ermäßigt 4,-; Kinder, Jugendliche und Schüler frei

Besonderheiten:

jährl. wechselnde Sonderausstellungen

Bauernhofmuseum

Private Sammlung land- und hauswirtschaftlicher Gerätschaften aus Großmutters Zeiten.

Anschrift:

Hans Pfister
Hauptstraße 13
86745 Hohenaltheim
Tel: 09088 551

Öffnungszeiten + Führungen:

auf Anfrage

Preise:

Eintritt frei, Spenden erwünscht

HOLZHEIM

Heimatmuseum

Im ehemaligen Lehrerwohnhaus zeigt der Heimatkundliche Arbeitskreis seine Sammlung an ländlichem Mobiliar mit Trachten, komplettem Schulzimmer, Post- und Zechstube, religiösen Exponaten und Handwerksobjekten.

Anschrift:

Heimatkundlicher Arbeitskreis Gemeinde Holzheim e.V.
Kirchplatz 6 a, 86684 Holzheim
Tel: 08276 1704 oder 0171 2647476
ruttmann.holzheim@gmail.com

Öffnungszeiten:

auf Anfrage

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,- €; Kinder 1,- €



Kaisersaal/ Bayerisches Strafvollzugsmuseum

Der prächtig restaurierte Kaisersaal (1980-89) ist ein herausragendes Beispiel des Regencestils. Er befindet sich im Ostflügel eines ehemaligen Klostergebäudes, welches heute als Justizvollzugsanstalt dient, und wird vor allem für Konzerte und öffentliche Veranstaltungen genutzt.



Im Foyer und angrenzenden Räumen beschreibt die Dauerausstellung „Hinter Gittern“ die Entwicklung des Strafvollzugs im Verlauf der Jahrhunderte.

Anschrift:

Justizvollzugsanstalt Kaisheim
Abteistraße 10, 86687 Kaisheim
Tel: 09099 999-0

Öffnungszeiten:

auf Anfrage

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 1,- €; Kinder 0,50 €; Gruppenermäßigung

Schloss Leitheim



Die Sommerresidenz der Kaisersheimer Äbte wurde 1696 fertiggestellt. 1751 stattete Godefried Bernhard Goetz das dritte Geschoss mit einem Freskenzyklus aus. Seither zählt Schloss Leitheim zu einer der bedeutendsten Schöpfungen des süddeutschen Rokoko. Ein Genuss für Auge und Ohr sind die alljährlich im Festsaal stattfindenden Leitheimer Schlosskonzerte. Heute befindet sich das Schloss im Besitz der Messerschmitt-Stiftung, welche auf dem Areal ein neues Hotelgebäude stimmig integriert hat.

Anschrift:

Schlossstraße 1, OT Leitheim, 86687 Kaisheim
Tel: 09097 48598-0
info@schloss-leitheim.de
www.schloss-leitheim.de

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 5,- €; Kinder und Jugendliche: 3,- €



Schloss Kapfenburg

Die Stauferburg aus dem 12. Jahrhundert befand sich ab 1311 zunächst im Besitz der Grafen von Oettingen und wurde 1364 vom Deutschen Orden erworben. In der Rheinbundakte von 1806 hob Napoleon den Deutschen Orden auf und sprach die Kapfenburg König Friedrich von Württemberg zu. Seither ist sie im Besitz des Landes Baden-Württemberg. Die Kapfenburg wurde nie zerstört und aufgrund des Funktionswandels von der Wehrburg zum Wohnschloss mit Verwaltungssitz wurde sie über die Zeiten durch Um- und Anbauten zu einem eigenwilligen baulichen Ensemble, welches Baustile ganz unterschiedlicher Epochen in sich vereint. Seit Oktober 1999 hat die Internationale Musikschulakademie Kulturzentrum Schloss Kapfenburg ihren Sitz in den Mauern der ehemaligen Deutschordensfeste.

Anschrift:

Schloss Kapfenburg, 73466 Lauchheim
Tel: 07363 96-180
info@schloss-kapfenburg.de
www.schloss-kapfenburg.de

Führungen:

April – September
Sonn- und Feiertage 14:30 Uhr sowie auf Anfrage

Preise:

Erwachsene 3,- € ; Jugendliche 2,- €



Museum im Torturm

Das Museum beleuchtet neben geologischen und urgeschichtlichen Aspekten insbesondere die bedeutsamen Spuren der Römer und Alamannen in der Region. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung Lauchheims als Urzelle des Gebiets rund um die Deutschordenskommande Kapfenburg. In der Dauerausstellung sind darüber hinaus kaiserliche Privilegien, Handwerkerzünfte und die jüdische Gemeinde thematisiert. Außerdem wird eine reichhaltige Kleiderstube und Sammlung haus- und landwirtschaftlicher Geräte aus dem 19. Jahrhundert gezeigt.



Anschrift:

Museum im Torturm, Hauptstraße 2, 73466 Lauchheim
Tel: 07363/952440

Öffnungszeiten:

April – Oktober
jeden 2. und 4. Sonntag im Monat 13 – 17 Uhr

Preise:

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Museum KulturLand Ries



Spannende Einblicke in die Alltagskultur des Rieses: Wohnen, Kleidung, Haushalt, Medizin, Warenwelt, Kindheit uvm. Läden, Friseursalon, Schulzimmer, Arzt- und Zahnarztpraxis sind originalgetreu eingerichtet. Ein zweites Gebäude zeigt die Landwirtschaft von 1800 bis 1950.



Anschrift:

Klosterhof 3/8, 86747 Maihingen
 Tel: 09087 920717-0, Fax: 09087 920717-10
 mklr@bezirk-schwaben.de
 www.museumkulturlandries.de

Öffnungszeiten:

15. März - 10. November:
 Dienstag - Donnerstag, Samstag und Sonntag 13 - 17 Uhr
 15. Juni - 15. September:
 Dienstag - Sonntag 10 - 17 Uhr

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 3,50 €; Ermäßigt: 2,50 €

Besonderheiten:

Sonderausstellungen, Veranstaltungen, museumspädagogische Angebote für Kinder, Kindergeburtstage

Burgruine Graisbach

Die Burg wurde in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts weitgehend zerstört. Daher sind nur noch Reste der Burganlage (Pallas, Bergfried, Ringmauer, Nordwestturm, Brunnenmarkt) sowie die gut erhaltene romanische Burgkapelle des hl. Pankratius mit interessanten Reliefs am Nordportal und der Burghof zu besichtigen.

Anschrift:

Burgweg 7, OT Graisbach, 86688 Marxheim
 burggraisbach@gmx-topmail.de

Öffnungszeiten:

Mai - September: jeweils am 1. + 3. Sonntag im Monat
 14 - 17 Uhr oder nach Vereinbarung

Eintritt:

2,- € p. P.; Führungen auf Anfrage

MERTINGEN

Dorf Museen

Alte Schule (Fuggerstr. 3): div. Ausstellungen (Römerfunde, Schmiede, Schule)

Sölde (Mardostr. 10): Bäuerliches Wohnhaus
 Stadel (Hilaria-Lechner-Str. 13): Landwirtschaftliche Geräte, Torfstechen usw.

Anschrift:

Museumsfreunde Mertingen e.V.
 Brunnengasse 5, 86690 Mertingen
 Tel: 09078 1444
 www.museumsfreunde-mertingen.de

Öffnungszeiten:

Mai - Oktober: jeden 1. Sonntag im Monat 14 - 17 Uhr und nach Vereinbarung

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 1,50 €

Schulmuseum

Der Rieser Bauernmuseums- und Mühlenverein hat das über 100 Jahre alte Gebäude saniert und mit dem Inventar aus verschiedenen Rieser Schulen vollständig als alte Dorfschule eingerichtet.

Anschrift:

Kirchstraße 5, OT Enkingen, 86753 Möttingen

Öffnungszeiten:

am ersten Sonntag im Mai 14 - 16 Uhr oder nach Vereinbarung

Führungen:

über das Museum Kulturland Ries

Preise:

Eintritt frei, Spenden erwünscht

MUNNINGEN

Bauernhofmuseum

Das Museum zeigt neben landwirtschaftlichen Geräten und Fahrzeugen auch bäuerliche Wohn- und Schlafräume sowie ein Schulzimmer und eine Wirtsstube. Außerdem sind zahlreiche Handwerkszweige mit Originalwerkzeugen aus früheren Zeiten zu sehen: Backstube und Metzgerei, Schneiderei und Weberei, Schusterwerkstatt, Schmiede und Zimmerei, u.v.a.m.

Anschrift:

Familie Voglsang, Dorfstraße 5,
OT Laub, 86754 Munningen
Tel: 09092 8510

Öffnungszeiten:

täglich 7 - 18 Uhr sowie auf Anfrage

Preise:

Eintritt frei, Spenden erwünscht



Bayerisches Eisenbahnmuseum

Technikhistorisches Freilandmuseum im ehemaligen Lokdepot der Königlich Bayerischen Staatsbahn mit ca. 200 Originalfahrzeugen.



Anschrift:

Am Hohen Weg 6a, 86720 Nördlingen
Tel: 09081 24309
info@bayerisches-eisenbahnmuseum.de
www.bayerisches-eisenbahnmuseum.de

Öffnungszeiten:

März - Oktober:
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 - 17 Uhr
Mai - September:
zusätzlich Dienstag - Freitag 12 - 16 Uhr
sowie auf Anfrage

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 6,- €; Kinder 3,- €

Besonderheiten:

Dampf- und Eisenbahnerlebnistage

RiesKraterMuseum



Geologisches Spezialmuseum, das die planetaren Wurzeln und die Auswirkungen von Meteoriteneinschlägen präsentiert.

Anschrift:

Eugene-Shoemaker-Platz 1, 86720 Nördlingen
Tel: 09081 84-710, Fax: 09081 84-720
rieskratermuseum@noerdlingen.de
www.rieskratermuseum.noerdlingen.de

Öffnungszeiten:

Mai - Oktober: tägl. außer Montag 10 - 16:30 Uhr
November - April: tägl. außer Montag 10 - 12 Uhr
und 13:30 - 16:30 Uhr

Führungen:

nach Vereinbarung



Preise:

Erwachsene 4,50 €, Ermäßigt: 3,- €

Stadtmuseum



Sammlung mit überregionaler Bedeutung mit den Schwerpunkten mittelalterliche Stadtgeschichte und Dreißigjähriger Krieg in der ehemals Freien Reichsstadt Nördlingen.



Anschrift:

Vordere Gerbergasse 1, 86720 Nördlingen
Tel: 09081 84-810, Fax: 09081 84-9810
stadtmuseum@noerdlingen.de
www.stadtmuseum-noerdlingen.de

Öffnungszeiten:

April - Oktober:
täglich außer Montag
13:30 - 16:30 Uhr
Karfreitag geschlossen

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 4,50 €; Kinder 1,50 €; Familien 9,50 €;
Gruppen 3,- €/Pers.

augenblick!

Museum für optische und akustische Attraktionen aus der Nördlinger Mediengeschichte. Guckkästen, Moritaten, Panoramen, Laterna magica und Stummfilme werden mit Musikinstrumenten wie Drehorgel, automatischem Klavier, Spieldose, Grammophon etc. wieder lebendig.

Anschrift:

Pfarrgasse 2, 86720 Nördlingen
Tel: 09081 28183
musica.magica@t-online.de
www.musicamagica.de

Öffnungszeiten + Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 6,- €;
Kinder 3,- €



Stadtmauseum



Wehrkundliches Museum auf sechs Stockwerken im Löpsinger Torturm, einem der fünf historischen Stadtmauertürme Nördlingens.

Anschrift:

Löpsinger Tor, 86720 Nördlingen
Tel: 09081 9180
stadtmauseum@noerdlingen.de

Öffnungszeiten:

April - Oktober:
täglich außer Montag
10 - 16:30 Uhr

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,- €; Ermäßigt 1,40 €



Geopark Infozentren Nördlingen & Oettingen



Informationen über Geoparke im Allgemeinen und den Geopark Ries im Speziellen. Insbesondere werden Themen wie die Entstehungs- und Besiedlungsgeschichte des Rieses sowie die Geologie, Natur & Landschaftsbild sowie Architektur und Kultur im Ries beschrieben und mit Exponaten belegt.



Infozentrum Nördlingen

(beim RiesKraterMuseum)
Eugene-Shoemaker-Platz
86720 Nördlingen

Betreuung über:

RiesKraterMuseum
Tel: 09081 84-710
rieskratermuseum@noerdlingen.de

Öffnungszeiten:

ganzjährig Dienstag - Sonntag
10 - 16:30 Uhr
außer Neujahr, Karfreitag,
Weihnachten und Silvester

Führungen:

Nach Voranmeldung jeweils über das RiesKraterMuseum bzw. die Tourist-Information Oettingen buchbar.

Infozentrum Oettingen

(im Rathaus)
Schlossstraße 36
86732 Oettingen

Betreuung über:

Tourist-Information Oettingen
Tel: 09082 709-52
tourist-information@oettingen.de

Öffnungszeiten:

Mai - September:
Montag - Freitag 9 - 17 Uhr
bzw. Donnerstag bis 17:30 Uhr
sowie Samstag 10 - 13 Uhr
Oktober - April:
Montag - Mittwoch 9 - 16 Uhr
Donnerstag bis 17:30 Uhr
und Freitag bis 12:30 Uhr

Fürstliches Residenzschloss



Barockes Residenzschloss, erbaut 1679-1687, mit prunkvollen Stuckaturen von Mathias Schmuizer aus Wessobrunn. Der lichtdurchflutete Festsaal beeindruckt mit seinem großartigen Deckenstück, während in den Wohnräumen kostbare Möbel, prächtige Fayence-Öfen und Porträts bedeutender Persönlichkeiten bestaunt werden können.



Anschrift:

Schlossstraße 1, 86732 Oettingen
Tel: 09082 9694-24
kanzlei@oettingen-spielberg.de
www.oettingen-spielberg.de

Führungen:

Palmsonntag – Allerheiligen: Dienstag – Sonntag und Feiertage 14 Uhr
Gruppenführungen jederzeit nach Anmeldung

Preise:

Erwachsene 7,- €; Kinder 3,- €; Gruppen 6,- €/Pers.

Schlossmuseum

Die Ausstellung „Hofgeschichten“ zeigt schwerpunktmäßig die Familiengeschichte des Fürstenhauses, die Verbindungen zu den größten Herrschaftshäusern Europas, Religion und Erziehung am Hofe sowie die höfische Jagd.



Anschrift:

Schlossstraße 1, 86732 Oettingen
Tel: 09082 9694-24
kanzlei@oettingen-spielberg.de
www.oettingen-spielberg.de

Führungen:

Palmsonntag – Allerheiligen
Sonn- und Feiertage 14:30 Uhr
sowie auf Anfrage

Preise:

Erwachsene 8,- €; Kinder 4,- €; Gruppen 5,- €/Pers.

Heimatmuseum



Regionales Schwerpunkt-museum auf drei Stockwerken (behindertengerechte Einrichtung). Begehbare Depot mit einem kuriosen "Sammelsurium" aus Hausrat, Möbelstücken und Kleidung aus der Region. Dauerausstellung zur Stadtgeschichte und zusätzlich jährlich wechselnde Sonderausstellungen.

Anschrift:

Hofgasse 14, 86732 Oettingen
Tel: 09082 2315, Fax: 09082 2316
heimatmuseum@oettingen.de
www.heimatmuseum-oettingen.de

Öffnungszeiten:

ganzjährig Mittwoch – Sonntag 14 – 17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,50 €; Schüler 0,50 €; Kinder frei;
Gruppen- und sonstige Ermäßigungen



Heimatmuseum

Bäuerlich landwirtschaftliche Arbeitsgeräte und häusliches Sammelgut der letzten 100 Jahre.

Anschrift:

Rainer Straße 7, 86698 Oberndorf
Tel: 09090 969530

Öffnungszeiten:

ganzjährig jeden 1. Sonntag im Monat 13 – 17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Führungen:

nach Vereinbarung

Eintritt frei

Jean-Daprai-Museum

Forum für surrealistische und moderne Malerei.

Anschrift:

Raiffeisenbank Rain
Bahnhofstraße 6, 86641 Rain
Tel: 09090 7008-0, Fax: 09090 7008-628
info@daprai.de, www.daprai.de

Öffnungszeiten:

ganzjährig Montag – Freitag 8:30 – 12:30 Uhr
und jeweils außer Mittwoch 14 – 16 Uhr
bzw. Donnerstag bis 17:30 Uhr

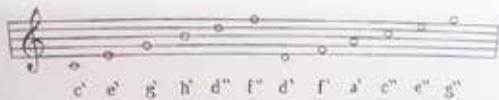
Eintritt frei



Gebrüder-Lachner-Museum



Die Gebrüder Franz, Ignaz und Vinzenz Lachner gehörten im 19. Jahrhundert zu den angesehensten Musikern ihrer Epoche. Franz Lachner (1803-1890) beeinflusste als Komponist, Kapellmeister und Generalmusikdirektor in München maßgeblich das Kulturleben. In der Gedenkstätte im ehemaligen Wohnhaus in der Rainer Altstadt zeigen Dokumente, Manuskripte, originale Notendrucke und Hörbeispiele musikhistorische Zusammenhänge auf.



Anschrift:

Kirchplatz 7, 86641 Rain
Tel: 09090 703-0
Fax: 09090 703-139
archiv@rain.de

Öffnungszeiten + Führungen:

nach Vereinbarung

Eintritt frei

Heimatmuseum



Das Museum zeigt eine Auswahl aus seiner hundertjährigen Sammlungsgeschichte auf drei Ebenen. Themen sind: Kleidung, Haushalt und Wäschepflege, Landwirtschaft und Zuckerrübenanbau, Handwerk der Hutmacher und Kaminkehrer, Handel und Salzhandel, Stadtgeschichte mit Schlacht bei Rain 1632; Klosterarbeiten, barocke Gemälde und Skulpturen.

Anschrift:

Oberes Eck 3, 86641 Rain
Tel: 09090 703-0, Fax: 09090 703-139
archiv@rain.de

Öffnungszeiten:

ganzjährig Montag – Donnerstag sowie
Sonntag 14 – 16 Uhr und nach Vereinbarung

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,- €; Kinder frei

Besonderheiten:

jährlich wechselnde Sonderausstellungen



Deutsch-Orden-Schloss

1595 erbaut durch den Deutschen Orden und u.a. Hauptquartier der Kaiserlichen bei der Schlacht am Albuch. Seit der Säkularisierung 1809 zahlreiche Besitzer u. a. 1824 - 58 Fürst Ludwig zu Oettingen-Wallerstein, 1920 - 1985 Marianhiller Missionare; seit 1997 im Besitz und Sitz der Gemeinde Reimlingen.

Anschrift:

Schlossstraße 1
86756 Reimlingen
Tel: 09081 3322
Fax: 09081 87340
www.schloss-reimlingen.de

Öffnungszeiten + Führungen

nach Vereinbarung

Eintritt frei



Goldbergmuseum

Anschauliche Dokumentation zur vor- und frühgeschichtlichen Besiedlung des Goldberges durch Werkzeuge und Gerätschaften des täglichen Lebens in der Steinzeit. Anhand zahlreicher Funde, aber auch durch Pläne, Rekonstruktionszeichnungen und Modelle, werden den Besuchern die verschiedenen Siedlungsphasen eindrucksvoll vorgestellt.



Anschrift:

Ostalbstraße 33, OT Goldburghausen, 73469 Riesbürg
Tel: 09081 2935-0 oder 79685, Fax: 09081 2935-20
mail@goldbergmuseum.de, www.goldbergmuseum.de

Öffnungszeiten:

April - Oktober: Sonn- u. Feiertage 14 - 17 Uhr

Führungen:

nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 2,- €; Kinder 1,- €

Klostermühlenmuseum

Zum ehemaligen Benediktinerkloster Thierhaupten gehörten ehemals vier Klostermühlen: Getreide-, Papier-, Öl und Sägmühle. Die Funktionsweise dieser Mühlen samt Nutzung der Wasserkraft im Vergleich von damals zu heute wird im Klostermühlenmuseum Thierhaupten heute anschaulich unter einem Dach demonstriert.

Anschrift:

Franzengasse 21, 86672 Thierhaupten
Tel: 0821 1769 oder 5349
info@klostermuehlenmuseum.de
www.klostermuehlenmuseum.de

Öffnungszeiten:

Mai – Oktober:
Dienstag/Donnerstag 9 – 12 Uhr
Mittwoch, Freitag, Sonn- und Feiertage 14 – 17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Führungen:

auf Anfrage

Preise:

2,50 € p.P.

Besonderheiten:

Sonderausstellungen, Themenführungen, museumspädagogische Programme für Kinder und Schulklassen



Trachten- und Heimatstube

Ausstellung von gegendtypischen Trachten und original bäuerlichen Einrichtungsgegenständen sowie landwirtschaftlichen Geräten.

Anschrift:

Herzog-Tassilo-Straße 34
86672 Thierhaupten
Tel: 08271 3398

Öffnungszeiten:

März – November: jeweils am 2. Sonntag im Monat 13 – 15 Uhr

Führungen:

nur während der Öffnungszeiten

Eintritt frei

UNTERSCHNEIDHEIM

Land- und Technikmuseum

Das Museum umfasst Traktoren und weitere landwirtschaftliche Geräte – teilweise mit absolutem Seltenheitswert – sowie Gegenstände des ländlichen Lebens- und Arbeitsalltages. Bereichert wird die Ausstellung durch eine komplett eingerichtete Dorfschmiede und eine Zipplinger Schuhmacherwerkstatt.

Anschrift:

Gogelhopfengasse 22
OT Zipplingen
73485 Unterschneidheim
Tel: 07966 790
www.landtechnikmuseum.de

Öffnungszeiten:

April – Oktober:
jeden 1. und 3. Sonntag im Monat 13 – 16:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Führungen und Eintrittspreise:

nach Vereinbarung

KunstMuseum Donau-Ries



Es werden drei Gemäldeausstellungen der Künstler Ernst Steinacker, Prof. Caspar Schlötter und Annette Steinacker-Holst sowie Skulpturen von Ernst Steinacker gezeigt. Außerdem wechselnde Sonderausstellungen.

Anschrift:

Ernst-Steinacker-Str. 1, 86650 Wemding
Tel: 09092 9100484, Fax: 09092 8870
Mobil: 0160 4686434
kmuseumdonauries@aol.com
www.kunstmuseum-donauries.de

Öffnungszeiten:

i.d.R. sonntags 14:30 – 16:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene 4,- €; Kinder (ab 10 Jahre), Schüler und Studenten 1,- €; Gruppen nach Vereinbarung

Besonderheiten:

Sonderausstellungen, Feiern, Konzerte, Theateraufführungen, Vorträge und Lesungen, Malkurse für Kinder, Schulklassen, Erwachsene und Behinderte



Heimatmuseum

Das Museum geht aus einer Sammlung der Familie Grundl hervor, welche erstmals 1935 öffentlich im Grundl-Anwesen präsentiert wurde.

Seit 1984 werden die Exponate zur Vor-, Früh- und Stadtgeschichte, religiösen Volkskunde, Wohnkultur, Handwerk, Kleidung und Militaria in sechs Abteilungen auf insgesamt 400 m² im zweiten Obergeschoss und den Dachgeschossen des ehem. Kastenhauses gezeigt.



Anschrift:

Haus des Gastes
Schlosshof 1
86650 Wemding
Tel: 09092 969035
Fax: 09092 969050
touristinfo@wemding.de

Öffnungszeiten + Führungen:

nach Vereinbarung

Eintritt frei

Staunen schafft man gemeinsam.



Die schönsten Momente werden noch schöner, wenn man sie gemeinsam erlebt. Daher engagieren wir uns in unzähligen Kulturprojekten und sorgen so für jede Menge Staunen.

 **Sparkasse Donauwörth**

spk-don.de



Museum KulturLand Ries Maihingen

Willkommen zu einem spannenden Streifzug durch 300 Jahre Rieser Alltagsgeschichte(n)!



Ich bin die Gans Marie und warte auf die kleinen Museumsbesucher!



Das beliebte Ausflugsziel im Ries!
Nur 12 km nördlich von Nördlingen
nahe der Romantischen Straße

Museum KulturLand Ries
Klosterhof 3 und 8
86747 Maihingen
Tel. 09087 920717-0
mklr@bezirk-schwaben.de

mklr.bezirk-schwaben.de



Ferienland DONAU-RIES

*...entdeck'
mal was Neues!*



Mehr Informationen zu
Freizeitangeboten und
Sehenswürdigkeiten
im Ferienland Donau-Ries
finden Sie auf unserer
Website und in unseren
Spezial-Prospekten!

Herausgeber:

Ferienland Donau-Ries e.V.

Pflegstraße 2 · 86609 Donauwörth
Telefon 0906 74-6060 · Telefax 0906 74-6061
info@ferienland-donau-ries.de
www.ferienland-donau-ries.de

Gestaltung: DesignKonzept, Mertingen

Bilder: Ferienland Donau-Ries e.V.

sowie Archive der Schlösser, Museen

und Mitgliedsorte bzw. -institutionen

Alle Angaben Stand Drucklegung

und ohne Gewähr

Auflage: 10/2020

